



## Kindergarten St. Elisabeth Göggingen

Krauchenwies-Göggingen - Kräftig in die Hände gespuckt haben die Väter Siegbert Veeser, Sigmar Vochatzer, Marco Jäger und Ingolf Keller vom Kindergarten St. Elisabeth in Göggingen, um ein marodes Spielgerät im Garten wieder auf Vordermann zu bringen. Im Laufe der vergangenen Jahre war das „Weidenhäuschen“ von der Witterung verfault und brüchig geworden. Beim ersten Elternabend im neuen Kindergartenjahr war das ein Thema gewesen, weil die Kinder wegen Einsturzgefahr dort nicht mehr spielen konnten. Spontan hat Papa Veeser Abhilfe versprochen, was die drei anderen Väter ebenfalls zum Helfen motiviert hatte, sehr zur Freude des Kindergartenteams, der übrigen Eltern und der Kinder.

Zwischenzeitlich haben die Kleinen das neue Häuschen und den darunter liegenden Spieltunnel, dessen Eingang ebenfalls erneuert werden musste, wieder in Besitz genommen. Bis dahin allerdings, mussten die vier Väter an mehreren Tagen ordentlich schufteln. Die alten Hölzer mussten komplett entfernt und entsorgt werden, neue Holzteile wurden gesetzt. Planung und Vorbereitung sowie Materialbeschaffung hatten die Väter ebenfalls schon vorab übernommen. Für den neuen Eingangsbereich des Tunnels stiftete spontan Hans-Peter Bergmann zwei neue Eternitplatten und hat sie auch gleich mit roter Farbe kinderfreundlich gestaltet. Einige zusätzliche Erdarbeiten rund um Häuschen und Tunnel machten es möglich, dass die Kinder jetzt wieder gefahrlos dort spielen können.

Das Kindergartenteam und die Kinder haben sich sehr über diese beispielhafte Väteraktion gefreut und sind der Meinung: „Das war einfach spitze!“



oben: Ganze Arbeit geleistet haben im Kindergarten St. Elisabeth (v. l.) Ingolf Keller, Marco Jäger, Sigmar Vochatzer und Siegbert Veeser beim Sanieren des „Weidenhäuschen“ geleistet.  
Bild: Teufel

links: Glücklich wieder in Besitz genommen haben das neue „Weidenhäuschen“ die Kinder des Kindergartens St. Elisabeth.  
Bild: Blender